



## Vierzig Jahre Zollunion ... ... Die französische Zollverwaltung in der Europäischen Union

**V**or 40 Jahren haben sechs Staaten die Europäische Zollunion gegründet. Seit dem 1. Januar 2007 zählt diese Union 27 Staaten und hat sich zu einem Binnenmarkt entwickelt.

Die Feiern zum vierzigjährigen Bestehen der Zollunion im Jahr 2008 bieten Gelegenheit, an **die Stellung des Zolls in unserer Gesellschaft und an seine Entwicklung zu erinnern.**

Alle europäischen Zollverwaltungen durchlaufen heute eine tiefgreifende Modernisierung, eine Umsetzung innovativer Technologien, um den Herausforderungen der Globalisierung des Handels gerecht zu werden.

**Die Zollunion als einheitliches Gebiet des freien Warenverkehrs war eine der wichtigen Etappen des europäischen Aufbauwerks.** Sie beseitigte die Zölle an den Binnengrenzen und errichtete ein einheitliches System der Besteuerung des Warenaustauschs.

In diesem Raum des freien Handels gewährleisteten die Zollbeamten die Sicherung der Handelsströme an den Außengrenzen der Europäischen Union in einem Umfeld des Wachstums und der Beschleunigung des Außenhandels. Sie tragen so zum Schutz der Umwelt und unseres kulturellen Erbes bei, garantieren den Erhalt der Beschäftigung und die Sicherheit der Verbraucher, indem sie die Produktpiraterie und ganz allgemein die Schattenwirtschaft bekämpfen.

**Die Zollunion stellt eine wichtige Etappe der europäischen Integration und den Eckpfeiler des Binnenmarktes dar.**

Gerade im Sinne der **Etappen des europäischen Aufbauwerks** hat sich der französische Zoll als wirkungsvolle Fortsetzung seiner traditionellen Aufgabe der Warenkontrolle in den Dienst der französischen Wirtschaft und der Sicherheit der Bürger in ihrem täglichen Leben gestellt.



\* Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

So wird die Verwaltung für Zölle und indirekte Steuern in einer **Vielzahl von Arbeitsbereichen** tätig: für die Haushalte der Europäischen Union, des Staates und der lokalen Gebietskörperschaften im Rahmen ihres **fiskalischen Auftrags**, für die Wirtschaft durch ihren **Auftrag der Zollabnahme** und für die Sicherheit des Staatsgebiets und der Bürger im Rahmen ihres **Auftrags zum Schutz des europäischen Raums**.

Die klassischen Aufgaben des Zolls, die auf die Einnahme von Steuern und Abgaben beim Wareneintritt in das Hoheitsgebiet der Europäischen Union und auf die Kontrollen an den Außengrenzen ausgerichtet sind, haben sich nämlich vor allem auf die **Bekämpfung des illegalen Handels** und der allgemein damit verbundenen organisierten Kriminalität (Drogen, Produktpiraterie, illegale Arbeit usw.) ausgedehnt.

Da der französische Zoll eine Überwachung der Warenströme sowie der Produktions- und Absatzketten gewährleistet, trägt er zum **Schutz der Gesundheit und zur Sicherheit der Bürger** in den Bereichen Umwelt, Gesundheit, Nahrungsmittel sowie Einhaltung der Sicherheitsvorschriften bei.

Vierzig Jahre nach ihrem Inkrafttreten spielt die Zollunion weiterhin eine zukunftsweisende Rolle für den Kontinent und die Gemeinschaft seiner Bürger.

**Das europäische Aufbauwerk prägt auch die Entwicklung des französischen Zolls.** Durch eine Diversifizierung seiner Aufgaben und durch die Erneuerung seiner Arbeitsmethoden und Einsatzmittel wusste er sich dieser Entwicklung ständig anzupassen.

Dank seines Know-how und seines konstanten Qualitätsstrebens ist der französische Zoll ein aktiver Teil dieses erweiterten und geeinten Europas von morgen.

Zu einem Zeitpunkt, da Frankreich während des 2. Halbjahrs 2008 den Ratsvorsitz der Europäischen Union übernimmt, kann der französische Zoll für sich in Anspruch nehmen, dass er zu einer Vielzahl seiner Prioritäten beiträgt, nämlich zur Festigung eines Europas des Wachstums und der Beschäftigung, zur Verbesserung des Schutzes der Bürger im Alltag, zur Sicherung des Hoheitsgebiets sowie zum Streben nach Innovation, nachhaltiger Entwicklung und internationaler Zusammenarbeit.

*«40 Jahre Zollunion.  
Garant für Sicherheit und freien Handel in Europa»*

<http://europa.eu>

<http://www.douane.gouv.fr>



**Direction générale des douanes et droits indirects  
Bureau Information et Communication - 11, rue des deux Communes  
93558 Montreuil Cedex**

**Mai 2008**